



Fonds für Verkehrssicherheit FVS
Fonds de sécurité routière FSR
Fondo di sicurezza stradale FSS

Kriterien für «Film-Gesuche»

Gültig ab 1.1.2024

Konzeptioneller Kontext und Kriterien

Ein Konzept für eine Film- und Videoproduktion sollte wichtige Aspekte der geplanten Produktion abdecken.

Schwerpunkt:

Im Fokus stehen die strategischen Schwerpunkte gemäss aktuell gültiger FVS-Mehrjahresplanung. Diese werden auf der Website publiziert (siehe fvs.ch).

Zielgruppe:

Eine klare Definition der Zielgruppe, für die das Video produziert wird. Das hilft bei der Entscheidung über das Format, den Stil und die Plattform resp. den Kanal, wo das Video veröffentlicht wird.

Zielsetzung / Relevanz für Verkehrssicherheit (Strategiekonformität):

Eindeutige Definition der Ziele des Videos, z.B. Bekanntheit für ein Angebot steigern, ein Produkt bewerben oder eine Story erzählen.

Botschaft:

Vorausgesetzt wird eine klare, konsistente und verständliche Botschaft, die im Video vermittelt werden soll. Es ist wichtig, dass die Botschaft für die Verkehrssicherheit relevant und ansprechend für die Zielgruppe ist (Fokus: Schwerpunkte).

Format:

Welches Format ist am besten geeignet ist, um die Ziele und die Botschaft an die gewünschte Zielgruppe zu vermitteln? Beispiele sind Erklärvideos, Imagefilme, Social Media Videos, Animationen, Interviews oder Lern-/Lehrvideos. Das Format der Botschaft muss z.B. der Veröffentlichungsplattform entsprechen.

Drehbuch:

Die Erstellung eines Drehbuchs, das den Inhalt des Videos skizziert und beschreibt, wie die Botschaft vermittelt wird.

Drehplan:

Ein detaillierter Drehplan, der die geplanten Drehorte, die benötigte Ausrüstung, die Crew und die Zeitplanung enthält.

Budget:

Eine klare Budgetplanung, die alle Kosten berücksichtigt, einschliesslich der Ausrüstung, der Crew, des Drehorts, der Nachbearbeitung und der Lizenzierung von Musik und Bildern.

Nachbearbeitung:

Ein Plan für die Nachbearbeitung des Videos, einschliesslich der Bearbeitung des Rohmaterials, der Farbkorrektur, der Vertonung und der Hinzufügung von Grafiken und Animationen.



Fonds für Verkehrssicherheit FVS
Fonds de sécurité routière FSR
Fondo di sicurezza stradale FSS

Multiplikatoren:

Ein Plan für die Verbreitung des Videos, der die Plattformen und Kanäle identifiziert, über die das Video verbreitet werden soll. Hier sollten auch Überlegungen zu SEO und Social Media Marketing einbezogen werden. Die Wahl der Plattform sollte auf das Zielpublikum und das Format der Botschaft abgestimmt sein.

Design:

Vermeidung von modischen oder trendigen Elementen, die schnell veralten können.
Konzentration auf ein einfaches, aber ansprechendes Design, das universell ansprechend ist.

Skript:

Ein gutes Skript ist entscheidend, um sicherzustellen, dass der Film resp. das Video für lange Zeit relevant bleibt. Ein gut geschriebenes Skript kann sich auf Kernbotschaften konzentrieren, die auch in Zukunft noch relevant sind.

Musik und Sound:

Verwendung von Musik und Soundeffekte, die sind und nicht schnell veralten. Vermeidung der Verwendung von Musik oder Soundeffekten, die eng mit einem bestimmten Jahrzehnt oder einer bestimmten Ära verbunden sind.

Aktualisierungsmöglichkeiten:

Planung, wie der Film / das Video in Zukunft aktualisiert werden kann. Wenn sich beispielsweise Informationen ändern oder aktualisiert werden müssen, sollte dies leicht zu ändern sein, ohne das gesamte Video neu produzieren zu müssen.

Prototyping:

Erstellung eines vorläufigen, groben Entwurfs oder einer Skizze des Films, um einen visuellen Eindruck von der endgültigen Umsetzung zu vermitteln und Änderungen oder Verbesserungen vor der eigentlichen Produktion zu ermöglichen.

Speicherung und Sicherung:

Sichere Aufbewahrung des Videomaterials, um sicherzustellen, dass es für lange Zeit verfügbar ist. Das Video sollte an einem sicheren Ort gespeichert werden, der vor Feuer, Überschwemmungen und anderen Schäden geschützt ist. Es ist auch wichtig, regelmässig Backups des Videos zu erstellen, um sicherzustellen, dass es im Falle eines Datenverlustes wiederhergestellt werden kann.

Mehrsprachigkeit:

Die Mehrsprachigkeit in der Schweiz, mit Deutsch, Französisch und Italienisch als Landessprachen, ist von grosser Bedeutung für die Umsetzung eines Filmprojekts, da sie ermöglicht, ein breiteres Publikum anzusprechen und die kulturelle Vielfalt des Landes authentisch widerzuspiegeln.



Kriterien-Katalog

Aus den oben genannten Punkten leiten sich die Kriterien für ein Film- oder Videogesuch ab. Für den FVS sind dabei nicht alle Inhalte gleichbedeutend. Auf eine Gewichtung der Kriterien wird verzichtet. Die «Muss-Kriterien» müssen alle mit "erfüllt" bewertet werden, damit ein Antrag nach Möglichkeit zur Genehmigung empfohlen werden kann.

Kriterien	Nicht erfüllt	Erfüllt	Teilweise erfüllt
1. Schwerpunkt («Muss-Kriterium»)			
2. Zielgruppe («Muss-Kriterium»)			
3. Zielsetzung			
4. Botschaft			
5. Format			
6. Drehbuch / Drehplan			
7. Budget («Muss-Kriterium»)			
8. Nachbearbeitung			
9. Multiplikatoren			
10. Design			
11. Skript			
12. Musik und Sound			
13. Aktualisierungsmöglichkeiten («Muss-Kriterium»)			
14. Prototyping			
15. Speicherung und Sicherung			
16. Mehrsprachigkeit (mind. 2 Landessprachen) («Muss-Kriterium»)			